



Bildungszentrum
Familie·Umwelt·Kultur
**Kloster
Roggenburg**

Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur
Klosterstraße 3 - 89297 Roggenburg

An alle interessierten Bieter

Bitte bei Antwort angeben:
AZ: 2019.02.001

Unser Ansprechpartner: Tel. -DW:
Katrin Stötter, (0 73 00) 96 11 -550

18. Februar 2019

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie ein, folgende Leistungen für uns anzubieten.

1. **Anschrift der Vergabestelle**

Die auffordernde Stelle zur Angebotsabgabe, die Stelle bei der die Angebote einzureichen sind und die Zuschlag erteilende Stelle ist das:

Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur, Klosterstraße 3, 89297 Roggenburg, Verwaltungsleitung (= Bildungszentrum Roggenburg)

Bildungszentrum für Familie
Umwelt und Kultur am
Kloster Roggenburg gGmbH
Klosterstraße 3
89297 Roggenburg

2. **Vergabeverfahren - Art der Vergabe**

Freihändige Vergabe.

3. **Art und Umfang der Leistung**

Druck und Lieferung des Werbematerials zum Roggenburger Sommer 2019

Eine Zusammenstellung des benötigten Umfangs ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Internet:
www.bildungszentrum-roggenburg.de

4. **Ausführungsort/Lieferadresse**

Die Lieferung erfolgt an das Bildungszentrum Roggenburg, Klosterstraße 3, 89297 Roggenburg.

E-Mail:
bildungszentrum@kloster-roggenburg.de

5. **Lose**

Die Ausschreibung besteht aus fünf Losen. Angebote für gleichwertige Nebenangebote sind zugelassen.

Handelsregister:
Amtsgericht Memmingen
HRB 17309

6. **Ausführungsfristen**

Die Lieferung hat schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung **spätestens bis 8. März 2019** zu erfolgen.

Ust.ID: DE311911562
Steuer-Nr.: 151/147/00166

7. **Form der Angebote**

Angebote sind ebenso wie etwaige Änderungen und Berichtigungen mit dem genannten Aktenzeichen schriftlich oder per E-Mail als PDF bei der Vergabestelle abzugeben bzw. einzureichen.

Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen
BIC: BYLADEM1NUL
IBAN:
DE93 7305 0000 0430 3988 00

Raiffeisenbank Mittelschwaben
BIC: GENODEF1BBT
IBAN:
DE93 7206 9126 0000 5399 10

8. Ablauf der Angebotsfrist

Donnerstag, 21. Februar 2019, 12 Uhr (Eingang).

9. Angebot

Das Angebot hat zu bestehen aus:

- a. einem formlosen Anschreiben mit Datum und dem ausdrücklichen Hinweis, dass das Angebot auf Grundlage der Vertragsbedingungen des Bildungszentrum Roggenburg abgegeben wird,
- b. der Bezifferung des Gesamtpreises mit dem ausgefüllten und unterschriebenen Preisblatt oder alternativ dafür ein schriftliches Angebot mit den gleichen vollständigen Angaben.

Das Angebot muss sämtliche dem Auftragnehmer als Anlass der Vertragserfüllung entstehenden Aufwendungen beinhalten. Insbesondere sind mit ihm alle Personal-, Sach-, Rechtebeschaffungs-, Reise- und sonstige Nebenkosten, Ausgaben für Post, Versand und Telekommunikation abgedeckt. Nachträgliche Kostenmehrerungen hat der Auftragnehmer selbst zu tragen.

- c. Eine Erklärung, dass die Auslieferung gemäß der Leistungsbeschreibung bis spätestens des unter 6. genannten Ausführungstermin erfolgen wird,
- d. sowie den unter Ziffer 10 genannten Erklärungen. Nachforderungen bleiben vorbehalten.

10. Vorzulegende Unterlagen

Der Bieter hat auf Anforderung der Vergabestelle seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit (Eignung) anhand der „*Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen zur Eignung – VOL*“, abrufbar auf der Homepage des Bildungszentrums unter www.vergabestelle.bildungszentrum-roggenburg.de nachzuweisen. Ein Nachweis der Eignung nach PQ-VOL unter Angabe der Bescheinigung mit der Zertifikats Nr. wird ebenso anerkannt.

11. Vertragsbestandteile – Allgemeine Vertragsbedingungen

Im Auftragsfall gelten bei Ausschreibung nach VOL/A die VOL/B, bei Ausschreibung nach VOB/A die VOB/B und ggf. beigefügte Vertragsbedingungen. Die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen“ VOL/B sind online verfügbar unter www.vergabestelle.bildungszentrum-roggenburg.de.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bieters sind damit ausgeschlossen.

Seitens des Bieters ist daher sicherzustellen, dass seinem Angebot seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht beigefügt sind.

12. Zuschlags- und Bindefrist

Der Zuschlag wird bis spätestens 22. Februar 2019 erteilt. Bis zu diesem Zeitpunkt ist der Bieter an sein Angebot gebunden.

13. Nebenangebote/Unterauftragnehmer

Nebenangebote sind zugelassen, wenn sie die Mindestanforderungen, die in der Leistungsbeschreibung formuliert sind, erfüllen.

Unterauftragnehmer sind nicht zugelassen.

14. Rücknahme von Angeboten

Bis zum Ablauf der unter 8. genannten Angebotsfrist können Angebote schriftlich zurückgenommen werden.

15. Zahlungsbedingungen

Es gelten die Zahlungsbedingungen nach der VOL/B.

16. Auskunftserteilung/Fragen zum Verfahren

Fragen zu dem Vergabeverfahren sind ausschließlich per E-Mail an die zfuk.vergabestelle@kloster-roggenburg.de zu richten.

Es obliegt alleine den Bietern, sich auf der Homepage des Bildungszentrums unter www.vergabestelle.bildungszentrum-roggenburg.de über den aktuellen Stand zu informieren. Bei Störungen der Homepage und des Zugriffs auf die Homepage obliegt es den Bietern, sich umgehend unter der o. g. E-Mail-Adresse mit dem Bildungszentrum in Verbindung zu setzen.

17. Vervielfältigungskosten

Vervielfältigungskosten werden nicht verlangt.

18. Informationsübermittlung:

Informationen werden auf dem Postweg, per Telefax, elektronisch übermittelt.

19. Wertung der Angebote/Zuschlagskriterien

Es gelangen nur diejenigen Angebote in die Wertung, die sämtliche Anforderungen nach diesem Aufforderungsschreiben und ggf. den beigefügten Anlagen erfüllen. Folgende Zuschlagskriterien werden dabei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes zu Grunde gelegt:

- | | |
|--|-------------|
| • Preis | Wertung 45% |
| • fachliche-/ technische Beratung | Wertung 5% |
| • ökologische Verträglichkeit | Wertung 10% |
| • Qualität – Folgekosten | Wertung 10% |
| • Qualitätssiegel und Regionalität
(z. B. Öko/Bio, Fair gehandelt, blauer Engel, PEFC-Zertifikat) | Wertung 10% |
| • Betriebskosten, Funktionalität | Wertung 10% |
| • Gestaltung, Ästhetik | Wertung 5% |
| • Ausführungsfristen | Wertung 5% |

20. Hinweise Benachrichtigung

Die Bieter unterliegen mit der Abgabe des Angebots auch den „Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote.“ Ihr Angebot wurde nicht berücksichtigt, wenn bis zum Ablauf der unter 12. genannten Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wurde.

Eine Benachrichtigung erfolgt nur im Falle des Zuschlags.

21. Sprache

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Ebenso ist jegliche schriftliche oder mündliche Kommunikation im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren oder der Auftragsdurchführung in deutscher Sprache zu führen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Katrin Stötter
Kulturbüro - Veranstaltungsorganisation